

Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 12 · Nummer 13 · **Donnerstag, den 8. Juli 2021**

In dieser Ausgabe:

- | | |
|---------------------------------------|---------|
| 1. Öffnungszeiten des Bürgerbüros | Seite 2 |
| 2. Hobby-Imker sucht einen Nachfolger | Seite 2 |
| 3. Ein Storchenlexikon in Kurzfassung | Seite 3 |

All-Round-Beamte in der Verbandsgemeinde im Einsatz für Ordnung und Sicherheit



Als im Jahre 2015 im Land Sachsen-Anhalt eine neue Polizeistruktur eingeführt wurde und rund 70 Polizeistationen schließen mussten, ersetzten Regionalbereichsbeamte deren Funktion und Aufgaben. Der damalige Pressesprecher der Polizei des Naumberger Reviers, Polizeirat Jörg Bethmann, prägte den Namen „All-Round-Beamte“ für das Personal auf diesem Dienstposten. Sie sind Ansprechpersonen für den „Bürger auf der Straße“, sagte Bethmann damals.

Und so verstehen die Polizeihauptmeister Heiko Helm und Steffen Döring ihren Beamtendienst als Regionalbereichsbeamte in der Verbandsgemeinde, mit Dienstsitz in Stößen auch. Die Kerndienstzeit beider bezieht sich auf die Tagesstunden, aber auch über diesen Rahmen hinaus sind sie im Einsatz. Die zu bewältigenden Probleme haben den erwähnten All-Round-Charakter.

Diebstähle, Eigentum- und Betrugsdelikte, Verkehrsunfälle und Kontrollfunktionen sind die Hauptschwerpunkte, neben einer oft aufwendigen Präventionsarbeit. Aufwendig, weil das jeweilige Spektrum deliktbezogen und nach Altersgruppen gelagert ist. So ist z. B. die Sicherheit nicht ein einfaches „Abschließen“, sondern Vorschub für die Vermeidung eines Deliktes zu leisten ist oftmals aufwendiger zu bewerten als die Aufklärung des eigentlichen Deliktes. Ein Beispiel hier, das Liegenlassen von Wertsachen in nicht verschlossenen Autos, wie es erst kürzlich vor einer Sparkasse zu beobachten war, berichtet Steffen Döring.

Aber nicht alle Probleme sind durch die Beamten vor Ort zu lösen. Die Polizei verfügt dazu über ein breit aufgestelltes Netz von Fachleuten und Experten die in kürzester Zeit an einen Einsatzort gelangen können, der Notruf 112 ermöglicht das. Doch auch hier gilt es Aufwand und Nutzen abzuwägen. Denn oft geht der Einsatz über „die kleine Einsatzstelle“ von Weißenfels aus (Rufnummer 03443 2820) schneller abzuwickeln, als wenn die Notrufzentrale in Halle die Einsatzkräfte alarmiert, sagt Heiko Helm.

Die Beamten arbeiten eng mit der Verwaltung, insbesondere mit dem Ordnungsamt und der Verbandsgemeindebürgermeisterin und auch mit den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden zusammen. Ein Höhepunkt war hier in der Corona-Zeit die Kontrolltätigkeit.

Text u. Foto: W. B.

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Donnerstag, dem 22. Juli 2021

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:

Montag, der 12. Juli 2021

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung

Fundsache in der Verbandsgemeinde Wethautal!

Am 16.01.2021, wurde in der Ortslage Mertendorf - Straße des Friedens 99 ein Mountainbike Bulls LT 29 2017 MTB Cross Country 29' Rock/29 Zoll gefunden.



Dieses kann sich der Besitzer, zu den bekannten Öffnungszeiten bis zum 31.07.2021, bei der Verbandsgemeinde Wethautal im Einwohnermeldeamt/Fundbüro in 06667 Stößen (Rathaus), Naumburger Straße 33 abholen. Bitte vereinbaren Sie dazu vorher einen Abholtermin unter folgender Telefonnummer:

034422 414-25

034422 414-40

Die Herausgabe des Fahrrades erfolgt ausschließlich unter Vorlage eines Eigentumsnachweises.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Verbandsgemeinde Wethautal

Montag	09.00 Uhr bis 12:00 Uhr	im Rathaus Stößen
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr	im Rathaus Osterfeld
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	im Rathaus Stößen
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	im Rathaus Osterfeld
Freitag	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	im Rathaus Stößen im Rathaus Stößen

Eine Terminvergabe ist weiterhin vorab telefonisch notwendig unter folgenden Nummern:

034422 414-25 oder 034422 414-40

Zusätzliche Sprechzeit des Bürgerbüros der Verbandsgemeinde Wethautal

Das Bürgerbüro der Verbandsgemeinde Wethautal bietet **jeden ersten Samstag im Monat** eine zusätzliche Sprechzeit von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** in der Außenstelle der Verbandsgemeinde Wethautal, **06618 Mertendorf, Ursula-Verhrigs-Platz 1 (FFW Mertendorf)** an.

Beginnend am **Samstag, dem 7. August 2021** wird die **Sprechzeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** abgehalten.

Eine Terminvergabe ist weiterhin vorab telefonisch notwendig unter folgenden Nummern:

034422 414-25 oder 034422 414-40

gez. Kerstin Beckmann
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Die Feuerwehren informieren

Nachruf

Tief betroffen erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser Kamerad und Wehrleiter a.d.

Alfred Selig (1927 - 2021)

verstorben ist.

In 79 Dienstjahren hat er sich stets um die Sicherheit und den Brandschutz im Ort verdient gemacht.

Wir werden Kamerad Alfred Selig ein ehrendes Andenken bewahren.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.

FFW Goldschau

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld

Seit 45 Jahren Imker mit Herz



Geht man in Kleinhelmsdorf hinter dem Dorf entlang, entdeckt man neben Wiesen und Feldern einen zart lila blühenden Streifen; Phacelia, der das Anwesen von Edeltraud und Reiner Trommer ankündigt. Ursprünglich handelte es sich hierbei um einen Bauernhof, der allerdings seit Jahren von dem jung gebliebenen Paar in kleinem Rahmen bewirtschaftet wird. So stand im Jahr 1976 das Kükenhaus leer und die Frage, was denn damit werden soll? Da das Paar gern Honig isst, vor allem Edeltraud, kam man zu dem Entschluss; aus dem Kükenhaus wird ein Bienenhaus. Reiner Trommer besuchte Lehrgänge und holte sich Rat und Informationen bei anderen Hobby-Imkern.

Die o. g. Phacelia, auch Büschelschön bzw. Bienenweide genannt, wird in jedem Frühjahr gesät. Den dafür benötigten Samen gewinnen sie selbst aus den verblühten Pflanzen. Dafür wird die verwelkte Phacelia abgemäht und zum Trocknen auf den Boden gebracht. Mit dem Dreschflegel wird der Samen in altbewährter Weise gedroschen. Im großzügigen Gemüsegarten stehen Mohn und andere Wildpflanzen, die von den Bienen gern angenommen werden. Die Wiese mit dem Weißklee mäht Reiner Trommer nicht all zu oft, den Bienen zuliebe. Die Luft in der Nähe der Bienen ist wie eine therapeutische Behandlung für mich, so Reiner Trommer. Sie hält die Lunge gesund. Ein Problem haben die Trommers allerdings; sie haben keinen Nachfolger. Ich wäre glücklich, so der betagte Imker, wenn sich jemand finden würde, der meine Arbeit weiterführen würde.

Bienen fressen, vermehren sich, wenn allerdings im Bienenhaus nichts mehr gemacht wird, holt es sich die Natur wieder zurück. Die Bienen schwärmen aus dem Stock aus. Wer leckeren Honig von Phacelia, Wald- und Wiesenblüten zum Frühstück genießen möchte, sollte sich bei dem Hobby-Imker welchen abholen.

Text u. Foto: M. M.

SOMMERFERIEN

BITTE MASKE MITBRINGEN

JEDEN MITTWOCH 14-19 UHR

LASER TAGS

DRAG RACING

PUBLIC GAMING

BUGGY PARCOURS

STREET DANCE

UVM

Aktionen

- Mi, 21.07.21 OSTERFELD, SCHLOSSBERG – SOMMERFERIENERÖFFNUNG
- Mi, 28.07.21 OSTERFELD, SCHLOSSBERG
- Mi, 04.08.21 OSTERFELD, SCHLOSSBERG
- Mi, 11.08.21 OSTERFELD, SCHLOSSBERG
- Mi, 18.08.21 OSTERFELD, SCHLOSSBERG

Hilfen bei Fragen oder Problemen
 Beratung und Vermittlung von
 zu Ausbildung, Freundschaft, Schule, Sucht usw.
 meldet Euch bei uns per PN über Instagram
 oder nutzt anonym unsere
 Hotline 0151 701 99 621

Für Kinder, Jugendliche oder Eltern

#JUGENDMOBILBLK #JUGENDENGAGEMENT #JUGENDHILFE #JUGENDKULTUR #OSTERFELD #BURGENLANDKREIS

IN KOOPERATION MIT DER STADT OSTERFELD - GEFÖRDERT DURCH DEN BURGENLANDKREIS

JuMo - Jugendmobil Burgenlandkreis e.V. - PF 1127, 06601 Naumburg - www.kjt-naumburg.de - 0151 70199621

Gemeinde Mertendorf

Nachruf Paul Groß

Ein langjähriges und zuverlässiges Mitglied unserer Feuerwehr ist von uns gegangen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und drücken den Familienangehörigen unser Mitgefühl aus.

FFW Großgestewitz

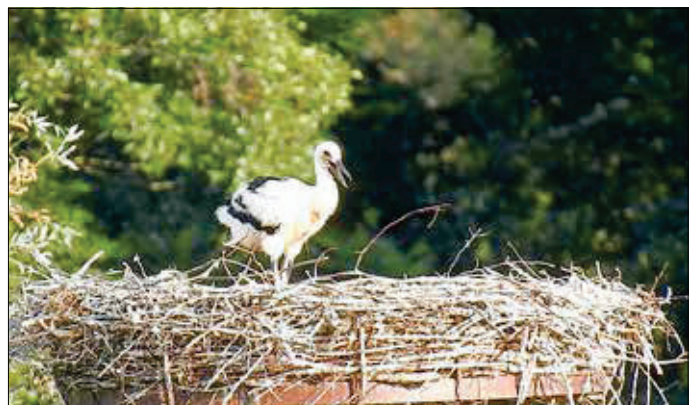
Eine helfende Hand hat für immer die Augen geschlossen. Seine ruhige Art und seine Zuverlässigkeit haben wir an ihm geschätzt, unser Mitgefühl in der schweren Stunde des Abschieds gilt allen Familienmitgliedern.

Kultur und Heimatverein Großgestewitz

Storchenkind allein zu Haus



Noch am 28. Mai schickte mein Mann ein Video in die Heimatverein-Runde, auf dem die drei Mitte Mai geschlüpften Storchenküken zu sehen sind. Die Köpfchen der drei reckten sich schon über den Nestrand und die kleinen schwarzen Schnäbel klopften eifrig an die roten Schnäbel der Eltern, um sich Futter zu erbetteln.



Die meisten Vogelarten füttern ihre Jungen direkt in die Schnäbel. Die Fütterung bei Störchen erfolgt dadurch, dass die erwachsenen Störche das Futter aufnehmen und im Nest wieder auswürgen. Die Jungstörche suchen sich dann von dem präsentierten Angebot die besten Happen heraus und schlucken diese im Ganzen, indem sie den Schnabel nach oben strecken. Von den drei ausgebrüteten Jungstörchen war am 30.05. nur noch einer zu sehen.

Unsere Nachforschung ergab, dass ein Jungtier unter dem Horst im Gras lag. Das zweite konnten wir nicht finden, da das Gras mehr als kniehoch stand und in den angrenzenden Graben keinen Einblick erlaubte.

Gemeinde Meineweh

Danke!

Auf diesem Weg möchten wir uns beim Burgenlandkreis, der Verbandsgemeinde Wethautal, dem Gemeinderat der Gemeinde Meineweh und dem Bürgermeister Herrn Kalina, herzlich für die problemlose „Corona-Schutzimpfung“ im Gemeindehaus in Oberkaka bedanken. Im Namen aller 80-Jährigen aus Thierbach!



Hannelore und Dieter Richter

Zeit sparen – online buchen!

private Kleinanzeige

anzeigen.wittich.de

Wir waren zutiefst traurig über den Verlust der beiden Störchlein. Auf der Suche nach dem Motiv für den aus menschlicher Sicht als „grausam“ empfundenen Abwurf der beiden Jungtiere, konnten wir Kälte und Nässe ausschließen, denn auch auf dem Video ist gut zu sehen, wie die Altstörche ihr Gefieder stets vorsichtig über den Küken ausbreiteten, um sie vor Wetterunbilden zu schützen.

Mit Blick auf das relativ nasse Frühjahr und das dadurch üppig gewachsene Gras schlossen wir, dass die Futtersuche der Störche extrem erschwert war. Sie konnten lediglich auf Freiflächen wie Wegen, Gärten und Weiden nach Mäusen, Schlangen, Eidechsen, Regenwürmern und Grashüpfern suchen.

Störche benötigen zur Futtersuche uneingeschränkte Sicht und meiden Wiesen und Felder mit hohem Bewuchs.

Durch den anhaltenden Regen verzögerte sich in diesem Jahr die Heuernte. Wegränder, Hänge, Gräben und Wiesen wurden deutlich später gemäht, so dass der für diese Jahreszeit außergewöhnliche Futterengpass bei den Störchen entstand. Die Störche reagierten auf den Mangel mit dem Abwurf, um wenigstens ein Junges satt zu bekommen.

Es war eine außergewöhnliche Situation, das bestätigte uns auch Dr. Kaatz, der Leiter des Storchenhofes in Loburg, den wir in dieser Angelegenheit kontaktierten.

Wir haben diese imposanten Vögel bisher nur bewundert und uns an ihnen erfreut.

Ob sie hier bei uns tatsächlich den benötigten Lebensraum mit hinreichend Futterangebot haben, wurde von uns nicht wirklich hinterfragt.

„Ach die finden schon was!“

Das wird meist so dahin gesagt. Dieses feuchte Frühjahr bewies das Gegenteil.

Dass in Wethau in diesem Jahr auch nur ein Jungstorch aufgezogen wird, ist eventuell ebenfalls dieser besonderen Wettersituation geschuldet.

Zudem gibt es ja auch hinreichend Greifvögel mit ähnlichen Futterbedürfnissen, so dass die Konkurrenz groß ist.

Unsere beiden Biotope sind vermutlich am Austrocknen. Die Störche haben dort wegen des hoch gewachsenen dichten Schilfgürtels keine Chance, Frösche zu erbeuten.

In der Wethau zu fischen ist auch keine Option, da der Buschbestand am Ufer zu dicht ist und es keine, für die Störche hinreichend großen und flachen Zugänge zum Wasser gibt.

Pferdefreunde haben auf ihrer Koppel eine Wanne mit Wasser aufgestellt, aus der die Störche bei großer Hitze trinken und auch Wasser für den Jungstorch mitnehmen.

Das fließt dann aus dem Schnabel von Mutter oder Vater und es bleibt dem Kind überlassen, ob es den Wasserstrahl lieber zum Trinken oder Duschen nutzt.

Als endlich die Wiesen gemäht und das Heu gewendet werden konnte, spazierten die Altstörche dicht hinter den Maschinen her und waren bei der Nahrungssuche sehr erfolgreich.

Unser Storchen-Einzelkind entwickelt sich unter der Fürsorge seiner Eltern prächtig. Anfangs nannten wir ihn „der kleine Schwan“, inzwischen ist er „unsere dicke Ente“ geworden. Der Kleine wird abspecken müssen, bevor er zum Fliegen abheben kann. Aber noch ist es nicht so weit.

Inzwischen kann das Storchenkind stehen und verfolgt, hoch aufgerichtet, sehr aufmerksam die „Erklärungen“ seiner Eltern zur Gefiederpflege, zum Nestbau und zur Flügelkräftigung. Mit großem Eifer versucht er, sie in allem nachzuahmen. Das sieht sehr drollig aus und man wüsste gerne, was dem Kind da so vermittelt wird.

Wenn es allerdings Storchenalarm gibt und die Eltern klappernd und Flügel schlagend Fremdstörche abweisen, neulich waren gleich 5 Fremdstörche im Anflug, duckt sich Junior tief ins Nest und ist verschwunden.

Die Storcheneltern, die sich in der Betreuung abwechseln, gehen es nunmehr in diesem Jahr ruhig an. Ein Storchenkind aufzuziehen, ist keine große Herausforderung und so gönnen sie es sich, auch mal gelegentlich mit im Nest zu sitzen und dem Kind Gesellschaft zu leisten.

Normalerweise steht immer ein Altstorch auf dem Nest, um das Junge zu beschützen. Seit einigen Tagen jedoch wird „unsere dicke Ente“ allerdings bereits kurzzeitig allein gelassen.

Anfangs blieb der Elternteil auf der Wiese in Sichtweite. Inzwischen fliegt er wohl etwas weiter und Junior steht und hält Ausschau nach den Pferden und den Schafen, um sich die Langleweile zu vertreiben. Schade, dass er keine Geschwister mehr hat!

Wir freuen uns, dass so viele Einheimische und Besucher Anteil an der Punkewitzer Storchenfamilie nehmen und hoffen und wünschen, dass das „Einzelkind“ weiterhin so gute Fortschritte macht und im August seine weite Reise in den Süden antreten kann.

R. Kantzke

Sonstige Behörden und Stellen

AfU e. V. – Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.

Wasser- und Bodenanalysen

Am Mittwoch, dem **4. August 2021** bietet die **AfU e. V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 13.00 - 14.00 Uhr in Osterfeld, im Rathaus, Markt 24, und von 15.30 - 16.30 Uhr in Eisenberg, im Gotthard-Pabst-Raum, Steinweg 36** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, sodass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Bitte informieren Sie sich kurz vor dem Termin auf unserer Internetseite www.afu-ev.org, ob der Termin aufgrund der Corona-Situation wirklich stattfindet!



Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal

Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Merterndorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal. Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber: Verbandsgemeinde Wethautal, Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 - 0, vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Dienstag, der 13. Juli 2021, 9.00 Uhr

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“

Anmeldungen über: Geschäftsstelle Zeitz

Domherrenstr. 1, 06712 Zeitz
 Tel.: 03441 879112
 Fax.: 03441 879306
 www.vhs-burgenlandkreis.de



Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von – bis (Uhr)		Termine
21FZ1001C	Wasser- und Bodenanalysen (durch die AfU e. V. vor Ort)	Freitag, 09.07.2021	16:00	17:00	1 Termin
21FZ2070M	Atelierbesuch Tim von Veh	Montag, 12.07.2021	17:00	18:30	1 Termin
21FZ2070L	Atelierbesuch bei Nadja Harloff	Donnerstag, 15.07.2021	17:00	18:30	1 Termin
21FZ5020B	Steuererklärung mit Elster (In Kooperation mit der KVHS Harz) <i>online</i>	Dienstag, 27.07.2021	16:30	20:15	1 Termin
21FZ5010A2	Computertreff für alle	Donnerstag, 29.07.2021	18:00	21:00	1 Termin

Dies stellt einen Auszug aus dem Kursangebot und teilweise Kooperationsvereinbarungen mit anderen VHS dar. Änderungen/Irrtümer bleiben vorbehalten. Die Anmeldung in der Geschäftsstelle ist erforderlich. Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren sowie den technischen Voraussetzungen für die Webinare können Sie auf unserer Webseite unter www.vhs-burgenlandkreis.de einsehen.

Schul- und Kitanachrichten

Kita „Heideglück“ Weickelsdorf

Alles Gute für den Ruhestand, liebe Ute Prüfer!



Anfangs für die Hortgruppe hauptverantwortlich, war Frau Prüfer jedoch überwiegend mit Leib und Seele die Hauptbezugsperson der allerjüngsten Kinder in unserer Kita. Und ihre derzeitige Gruppe hatte natürlich noch ihren eigenen Abschiedsmoment:

Eine gelungene Überraschung war es, als einige Eltern ganz unerwartet in die Kita kamen, um Frau Prüfer mit lieben Worten und Präsenten zu verabschieden.

„Heute ist dein letzter Arbeitstag, darum haben wir gedacht, wir schenken schöne Blumen dir, weil dir das Freunde macht“... so sangen die Kinder zum Abschied für ihre Frau Prüfer. Denn nun war er tatsächlich da, ihr wirklich letzter Arbeitstag. Nach dem Lied schenkte ihr jedes Kind eine Rose und einige Kinder hatten auch ein Bild von sich und Frau Prüfer gemalt. Mit vielen guten Wünschen, Blumen und Geschenken für ihren Ruhestand bedankten sich auch ihre Kolleginnen ganz herzlich für die mehr als 18, zum Teil gemeinsamen durchschrittenen Arbeitsjahre hier im Haus.

Danke liebe Frau Brühl vom Elternkuratorium für die Organisation dieser liebevollen Geste, die wirklich für echte Rührung sorgte. Den Abschiedsreigen beendete an diesem emotionalen Tag ein schöner Blumenstrauß, begleitet von sehr ehrenden Worten über ihr erfülltes Arbeitsleben von der Verbandsgemeinde Wethautal. Die Kinder sangen weiter:

„Wir wünschen für die Zukunft dir, Gesundheit und viel Glück. Besuch uns mal und denke an uns Kinder gern zurück!“

In diesem Sinne:
 Freue dich auf all die Dinge, die das Leben nun für dich bereithält und bleib gesund!

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Kita Löbitz, „Froschkönige“

Ein Sommertag in der Kita „Froschkönig“



Bei hochsommerlichen Temperaturen über 30 °Celsius machte planschen im Pool und spielen an den Wassertischen großen Spaß und sorgte für reichlich Abkühlung. Nach dem Wasserspaß gab es für jedes Kind noch ein leckeres Eis. Ein herzliches Dankeschön an Elinas Papa, Herrn Lampe, für die großzügige Eisspende.

Die Kinder der Kita „Froschkönig“



Kita Punkewitz „Kleine Strolche“

Viel Spaß am Kindertag



hatten auch dieses Jahr die „Kleinen Strolche“ aus Punkewitz. Nach dem Frühstück an einer festlich gedeckten Tafel, ging es gleich früh am Morgen auf Wanderschaft. Noch wussten wir nicht, was die Erzieherinnen mit uns vorhaben. Plötzlich entdeckten wir an einem Zaun die Auflösung. Hurra, wir machen eine Schatzsuche! Die Aufregung war nun super groß. Ja, aber bis wir das Versteck aufstöbern konnten, mussten wir verschiedene Stationen finden und die gestellten Aufgaben

lösen, bevor wir weiter unserer Spürnase folgen durften. Nicht alle Aufgaben waren einfach, unsere Köpfe glühten. Unsere Tour ging über Stock und Stein, über Wiesen und zum Schluss in den Wald. Solche Wege lieben wir besonders. Nach der Märchenraterunde fanden wir dann endlich eine richtige Schatztruhe mit Süßigkeiten und einem „Mensch ärgere dich nicht“-Spiel für jedes Kindergartenkind und unsere Kleinen bekamen eine andere Überraschung.



Schon etwas abgekämpft machten wir uns dann mit unserem Schatz auf den Rückweg zu unserem Kindergarten.

Seid gespannt auf unser nächstes Erlebnis.

Bis dahin verabschieden sich

die „Kleinen Strolche“ aus Punkewitz

Vereine und Verbände

Heißer Tanz auf dem Parkett

30 Stunden Handball „nonstop“ des HC Burgenland bei Turnieren in Prititz

Mit neuen Spielerinnen und Spielern, stellen sich die einzelnen HC Burgenland-Mannschaften in der Vorbereitung auf die neue Saison 2021/22, ihren treuen Fans und Zuschauern, bei Turnieren und Vorbereitungsspielen der Frauen- und Männermannschaften in Prititz und Naumburg sowie in anderen Spielorten die noch bekanntgegeben werden vor.

In welchen Ligen spielen unsere Frauen und Männer:

1. Frauen Mitteldeutsche-Oberliga (MD-Oberliga) MHV
2. Frauen Bezirksliga Süd HVSA
1. Männer 3. Liga Nord Ost DHB
2. Männer Sachsen-Anhalt Liga HVSA
3. Männer Bezirksliga Süd HVSA
4. Männer Kreisliga Süd HVSA

Legende:

MD Oberliga = 4. Liga, Ostsee Spreeliga = 4. Liga
 Thüringen-Liga = 5. Liga, Sachsen-Anhaltliga = 5. Liga, MV-Liga = 5. Liga,
 Sachsen-Liga = 5. Liga, Landes-Liga = 6. Liga, Verb.-Liga = 6. Liga usw.

Hier nun einige feststehende Termine:

24. Pokalturnier für Frauen bis 3. Liga

7. August 2021, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

HSG	MD Oberliga, VfV Spandau	Ostsee
Rückmarsdorf		Spreeliga,
HV Chemnitz	3. Liga - Mitte,	SV Pfeffersport Berlin
BSV Sachsen Zwickau	Verb.-L. Sachsen,	HC Burgenland 1. MD Oberliga

Pokalturnier für Männer bis Bezirksliga

8. August 2021, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prititz

Teilnehmer:

SV Fr.	Kr.-Liga	VfB Eilenburg	Bez.-Klasse
Frankleben 2.	S.-Anhalt,		Sachsen,
HC „Leipzig City“	Kr.-Liga Sachsen,	HC Fraureuth	Bez.-Liga Sachsen,

SV Herzberg	Landes.-L. Brandenb.,	HSG Rückmarsdorf	Bez.-Liga Sachsen
HC Burgenland 3.	Bez.-Liga S.-Anhalt,		

29. Pokalturnier für Männer bis Sachsen-Anhaltliga

14. August 2021, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prittitz

Teilnehmer:

WHV 91	Verb.-Liga S.-Anhalt,	HBV Jena 90	MD Oberliga
Landsberger HV	Sachsen- Anhaltliga,	SG LVB	Sachsen-Liga
Güstrower HV	Meck.- Vorp.-Liga,	HC Burgenland 2.	Sachsen- Anhaltliga

Pokalturnier für Frauen bis Bezirksliga

15. August 2021, 10.00 bis 18.00 Uhr in Sporthalle Prittitz

Teilnehmer:

WHV 91	Bez.-L. S.-Anhalt,	TSV berg	Eisen-Bez.-L. Thüringen
TSG Wittenburg	Bez.-L. Meck.-Vorp.,	LVB Leipzig	Bez.-L. Sachsen
SV Großgrimma	Bez.-L. S.-Anhalt,	DRHV 06	Bez.-L. S.-Anhalt
SV BL/W Dahlewitz	Ver.-L. Brandenburg,	OHV Oschatz	Bez.-L. Sachsen
HC Burgenland 2.	Bez.-L. S.-Anhalt		

Wir wünschen allen Mannschaften eine gute Anreise, zu den Spielen und Turnieren, sowie faire und spannende Spiele.

Für Speisen und Getränke wird an allen Tagen ausreichend gesorgt.

Weiterhin wünschen wir allen Sponsoren, Gästen, Fans, Schiedsrichtern, Spielerinnen und Spielern, Helfern sowie allen Familienmitgliedern einen schönen, erholsamen und sonnigen Urlaub.

Der Vorstand
HC Burgenland

Kirchennachrichten

Kirchspiele Schönburg-Possenhain und Mertendorf

Kirchspiel Mertendorf:

Mertendorf, Gottesdienst: 18.07., 10 Uhr

Mertendorf, Kinderkreis: nach Absprache

Wethau, Gottesdienst: 18.07., 11 Uhr

Wettaburg, Gottesdienst: 18.07., 14 Uhr

Kirchspiel Schönburg-Possenhain:

Schönburg, Gottesdienst: 11.07., 10 Uhr

Possenhain, Gottesdienst: 11.07., 9 Uhr

Kontakt:

Pfarrer Steffen Springer

Funkenburg 26

06618 Wethau

Tel.: 03445 7985921

Pfarrbereich Camburg-Leislau

I. Corona-Lage

Für die Gottesdienste in der Sommerzeit in unserem Pfarrbereich gilt generell: Bei schönem Wetter finden sie als „Mobile Kirche“ im Freien statt. Bei schlechtem Wetter können sie in den Kirchen stattfinden.

In Innenräumen müssen Medizinische Masken getragen werden. Im Freien entfällt momentan die Maskenpflicht.

II. „Mobile Kirche“ und „Atempausen“

Sonnabend, 10.07.

11.00 Uhr Utenbach Taufgottesdienst vor der Kirche

16.00 Uhr Prießnitz Mobile Kirche auf dem Kirchplatz

17.00 Uhr Abtlöbnitz Mobile Kirche beim Waidstein

6. Sonntag nach Trinitatis, 11.07.

8.45 Uhr Cyriaksruine Andacht für die Bogenschützen

9.30 Uhr Cyriaksruine Mobile Kirche zum „Cyriakusfest“

11.00 Uhr Heiligenkreuz Mobile Kirche bei Altenburgs

13.00 Uhr Aue Mobile Kirche beim Teich

14.00 Uhr Köckenitzsch Mobile Kirche auf dem Kirchberg

15.00 Uhr Seidewitz Mobile Kirche beim Glockenstuhl

Mittwoch, 14.07.

11.30 Uhr Camburg Kirche „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“

7. Sonntag nach Trinitatis, 18.07.

10.00 Uhr Casekirchen Mobile Kirche auf dem Tanzplatz (Franke)

14.00 Uhr Camburg Taufgottesdienst in der Kirche (Franke/Henschel-Hamel)

Mittwoch, 21.07.

11.30 Uhr Camburg Kirche „Atempause – Musik und Wort zur Marktzeit“

Sonnabend, 24.07.

14.30 Uhr Boblas Taufgottesdienst in der Kirche (Henschel-Hamel)

III. Onlinekirche

Unter www.kirche-camburg.jimdofree.com – finden Sie für alle Sonn- und Feiertage Onlinedienste aus Ihren Gemeinden in verschiedenen Formaten. Schauen Sie in der „Onlinekirche“ vorbei!

Sie können die Onlinedienste auch direkt bei Youtube abrufen auf dem Youtubekanal „Michael Greßler“.

IV. Sie können Pfarrer Greßler jederzeit sprechen

Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau

Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land, Tel. 036421 31168, Mobil: 0175 9068426

E-Mail: [Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de](mailto: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de)

V. Urlaub von Pfarrer Greßler

Pfarrer Greßler hat Urlaub vom 16. - 23.07.

Die Vertretung hat Pfarrerin i. R. Henschel-Hamel, Bad Kösen, Telefon: 034463 624415.

Im Übrigen wird die Vertretung über Frau Bischoff im Büro Camburg geregelt sowie über die AnsprechpartnerInnen in den jeweiligen Gemeinden

VI. Kontakt zum Gemeindebüro:

Pfarramtsbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg, Tel. 036421 22537 (zur Zeit ist das Büro coronabedingt für den Publikumsverkehr geschlossen – bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf: Di. + Do. 9 - 12 Uhr)

VII. Internetpräsenz

Internetpräsenz: www.kirche-camburg.jimdofree.com (dort auch der Onlinedienstebrief) und: www.orgelprojekt-camburg.de Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf facebook präsent und erreichbar.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Wir gratulieren

Gemeinde Mertendorf

Herr Opitz, Klaus	zum 70. Geburtstag
Frau Schuen, Ina	zum 70. Geburtstag
Herr Konzack, Joachim	zum 75. Geburtstag
OT Großgestewitz	
Frau Kahl, Gudrun	zum 80. Geburtstag
OT Löbitz	
Frau Knebel, Reintraud	zum 70. Geburtstag
OT Punkewitz	
Frau Littmann, Gudrun	zum 70. Geburtstag
OT Punkewitz	
Herr Schimetschka, Manfred	zum 70. Geburtstag
OT Scheiplitz	

Gemeinde Molauer Land

Herr Buttler, Hubert	zum 80. Geburtstag
OT Abtlöbnitz	
Herr Schulz, Alfred	zum 85. Geburtstag
OT Seidewitz	

Stadt Osterfeld

Herr Burkhardt, Herbert	zum 95. Geburtstag
OT Goldschau	

Stadt Stößen

Frau König, Anna	zum 85. Geburtstag
Frau Schäfer, Ellen	zum 90. Geburtstag
Herr Waldenburger, Dieter	zum 70. Geburtstag

Gemeinde Wethau

Frau Ködderitzsch, Edith	zum 70. Geburtstag
--------------------------	--------------------

